

Rückstaudeich Schwarze Elster

Wasserbau

I PROJEKTBEZEICHNUNG

Instandsetzung / Sanierung des Rückstaudeiches der Schwarzen Elster im Bereich Dörghenhausen

I LEISTUNGEN

Grundlagenermittlung
Vorplanung
vertiefende Variantenuntersuchung
Erdstatische Berechnungen

I PROJEKTDATEN

Bauabschnitt Länge: ca. 950 m
vorhandener Rückstaudeich: ca. 410 m
Verlängerung Rückstaudeich: ca. 400 m

I BAUSUMME

ca. 500.000,00 €

I AUSFÜHRUNGSZEITRAUM

Planung 2009

I AUFTRAGGEBER

Landestalsperrenverwaltung Betrieb Spree / Neiße
Ansprechpartner: Herr Ebert
Telefon: 03591 / 67 11 116

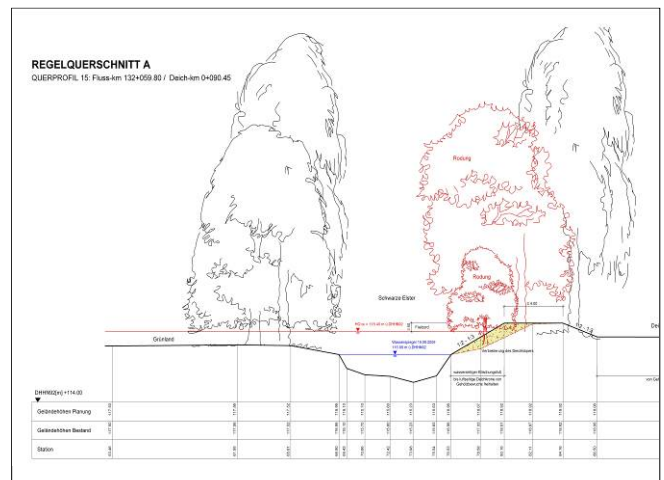
I BEARBEITUNG

Dipl. Ing. T. Melling (Planung, Projektleitung)
Dipl. Ing. F. Poburski (Statische Berechnungen)
Dipl. Ing. T. Knoblauch (stellv. Projektleitung)

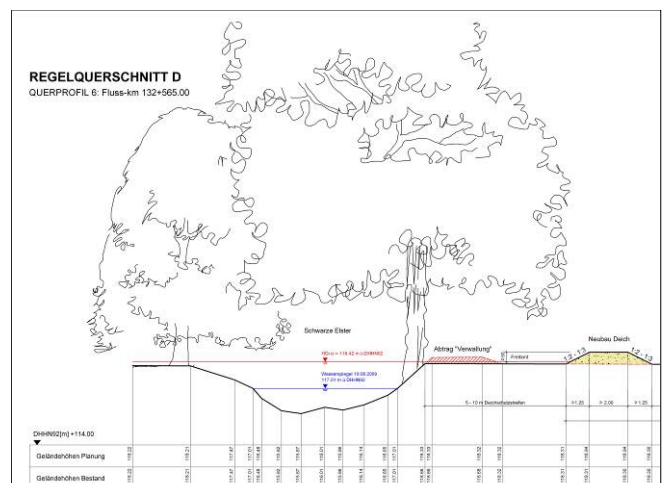
bestehender
Rückstaudeich



V1.1:
Überdimensionierung des
Deiches und
Teilerhalt des
Gehölzbestandes



V2.1:
Verlängerung des
Rückstaudeiches
entlang der
bestehenden
Verwallung



I BAUBESCHREIBUNG

Auf Grundlage verdichteter Informationen in Bezug auf die örtlichen Gegebenheiten sollte untersucht werden, ob die derzeitige Deichhöhe und -länge ausreicht, um die Ortslage Groß Neida vor rückstaubedingten Überflutungen zu schützen bzw. ob prinzipielle geometrische Änderungen der Deichanlage erforderlich sind.

Es wurden 4 Varianten untersucht:

- V1.1: Überdimensionierung des Deiches und Teilerhalt des Gehölzbestandes
- V1.2: Vollständige Rodung des Gehölzbestandes auf dem Deich und partielle Anpassung der Deichgeometrie
- V2.1: Verlängerung des Rückstaudeiches entlang der bestehenden Verwallung
- V2.2: Verlängerung des Rückstaudeiches entlang des bestehenden Feldweges

Niederlassungen Dippoldiswalde & Görlitz